

2010 startet die Werte 2.0 und übergibt den ersten Scheck an die Stiftung "RTL - Wir helfen Kindern".



Welche Werte leben Sie im täglichen Geschäft? Engagierter Austausch ist das Merkenzeichen der Werte 2.0.

VERANSTALTUNG ZU WIRTSCHAFTSETHIK

Welle der Solidarität für "Werte 2.0"

Um ein Haar wäre die Geschichte der "Werte 2.0" mit der Insolvenz des Mitveranstalters Intergerma 2015 zu Ende gegangen. Doch Bernd Fritzges und sein Crowdfunding-Aufruf lösten eine Welle der Solidarität aus. Die Veranstaltung hat Zukunft, nächster Termin: 4. Mai 2016.

> Als die Verantwortlichen bei Intergerma im Frühling 2015 ihren Antrag auf Insolvenz stellten, wurden augenblicklich alle Konten und Vermögenswerte als mögliche Insolvenzmasse eingefroren. Damit stand die Veranstaltung Werte 2.0 auf der Kippe, denn bei Intergerma als Mitveranstalter liefen die organisatorischen Fäden und somit auch die Finanzmittel der Veranstaltung zusammen, die nur wenige Wochen später stattfinden sollte. Die Veranstaltung für die Ta

gungs- und Kongressbranche zum Thema werteorientierte Unternehmensführung und Wirtschaftsethik hatte 2010 ihre Premiere erlebt. Damals 2010 hat sie sich zur festen Branchengröße in Montabaur entwickelt. Nun blickte das von viel Idealismus getragene Projekt in den Abgrund.

Um fortbestehen zu können, brauchte Werte 2.0 auf der Stelle einen neuen Veranstalter, um das wirtschaftliche Risiko zu tragen. Auf die Schnelle sah Fritzges keine andere Möglichkeit, als persönlich in die Bresche zu springen. Offiziell übernahm die Firma Sunday & Friends, ein Spezialist für Gastronomie-Software, bei der Fritzges Gesellschafter ist, die Rechnungsabwicklung und Buchhaltung. Fritzges wäre bei Verlusten aber persönlich eingestanden. "Hätte die Rettungsaktion nicht geklappt, wäre ich wohl auf mindestens 10.000 € sitzen geblieben", schätzt er heute.

Durch die Intergerma-Insolvenz gerieten satte 20.000 €, die bereits auf der Einnahmenseite für die Werte 2.0 verbucht worden waren, in die Insolvenzmasse. Nachdem Fritzges die formale Seite geklärt hatte, fing er an, um Unterstützung und Spenden zu trommeln. "Die ersten zehn Tage hatte ich Angstschweiß auf der Stirn", räumt Fritzges heute

Werte 2.0 saved

This year's "Werte 2.0" had almost been canceled due to the event's co-organizer Intergerma filing for bankruptcy. But a crowd-funding initiative salvaged this meeting platform for representatives of the convention and congress industry on value-oriented management and organization. Manager Bernd Fritzges himself took great financial risks, but the effort was certainly worth it as more than 150 participants originating from the event-staging industry traveled to the Hotel Schloss Montabaur on June 3 of this year. The proceeds of the event traditionally go to the charity drive "RTL - Wir helfen Kindern e.V.". This year, the donation check was made out for € 5,372.00.

FOTOS: ESTREL BERLIN/HOTEL SCHLOSS MONTABAUR/BERND ERITZGES



Nicht nur das Storytelling-Konzept unter dem Motto "Die besten Ideen entstehen an der Bar" machte 2015 einzigartig.



Ein lichtdurchflutetes Plenum im Hotel Schloss Montabaur eröffnet Perspektiven und Diskussionen.

lächelnd ein. Eine Kampagne bei Facebook wurde gestartet, Kollegen und Partner verfassten Aufrufe. "Plötzlich kam von hier eine 1.000 €-Spende, von dort kamen 1.500 €" – und der stete Strom riss nicht ab. Referenten verzichteten auf Honorare oder zahlten gar ihre Zimmer selbst. "Es ist erstaunlich, welche Lawine wir losgetreten haben." Nach zwei Wochen war die "hundertprozentige Überzeugung" da, das Blatt zu wenden und die Veranstaltung zu retten.

(Mitte) und Bernd Fritzges.

Der damalige Intergerma-

Geschäftsführer Markus Schmidt

Inzwischen blickt Fritzges schon in die weitere Zukunft. So wurde eine gemeinnützige Gesellschaft gegründet, die erstmals am 4. Mai 2016 die Werte 2.0 veranstalten wird – wie gehabt in Montabaur

Über 150 Teilnehmer aus der Veranstaltungsbranche kamen am 3. Juni im Hotel Schloss Montabaur zusammen. Sie hatten im Vorfeld so viele Spenden gesammelt und Unterstützung zusammengetrommelt, dass es trotz des Verlusts von 20.000 € Einnahmen aufgrund der Intergerma-Insolvenz noch gelang, genau 5.372 € Überschuss zu erwirtschaften. Dieser ging traditionell komplett als Spende an die Stiftung "RTL – Wir helfen

WEB: www.werte20.de

